

VERORDNUNGSBLATT

23.06.2016

INHALTSVERZEICHNIS

Impressum
 Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber:
 Landesschulrat für Oberösterreich,
 Sonnensteinstr. 20, 4040 Linz

X = wichtig für

APS	BS	AHS	BMHS	BA
-----	----	-----	------	----

RECHTSVORSCHRIFTEN

APS	BS	AHS	BMHS	BA		
X					88. Verordnung des Landesschulrates für Oberösterreich vom 06.06.2016 betreffend Kundmachung der Teilrechtsfähigkeit an der allgemeinen Sonderschule 2 Diesterwegschule, Linz	2
X					89. Verordnung des Landesschulrates für Oberösterreich, mit welcher die Veranstaltung „ Volksschulchöre bringen die Bezirkshauptstadt zum klingen“ am 23.06.2016 in Schärding zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt wird	2

MITTEILUNGEN

APS	BS	AHS	BMHS	BA		
	X	X	X	X	Empfehlung einer Schulfreistellung für das Projekt „Green Days 2016“	3
		X	X	X	Filmvorführungen für Schüler/innen – Empfehlung zum Besuch des Dokumentarfilms Holz, Erde, Fleisch im Rahmen des Schulunterrichts in ausgewählten österreichischen Kinos	3
X					Verleihung des Öffentlichkeitsrechtes	4
	X	X			Personalnachrichten	5

ANLAGE ZUM VERORDNUNGSBLATT

Projekt Green Day 2016 - Informationsschreiben	6
------------------------------------------------	---

RECHTSVORSCHRIFTEN

88. VERORDNUNG DES LANDESSCHULRATES FÜR OBERÖSTERREICH VOM 06.06.2016 BETREFFEND KUNDMACHUNG DER TEILRECHTSFÄHIGKEIT AN DER ALLGEMEINEN SONDERSCHULE 2 DIESTERWEGSCHULE, LINZ

Der Landesschulrat für OÖ hat mit Verfügung seines Amtsführenden Präsidenten vom 06.06.2016 (§ 7 Abs 3 des Bundes-Schulaufsichtsgesetzes, BGBl 240/1962 idgF) verordnet:

Gemäß § 7a Abs 1 Oö Pflichtschulorganisationsgesetz, LGBl 35/1992 idgF (Oö POG), wird kundgemacht:

1. Die Allgemeine Sonderschule 2 – Schule für Individuelle Förderung, Khevenhüllerstraße 3, 4020 Linz, gründet eine Einrichtung mit Rechtspersönlichkeit (Teilrechtsfähigkeit) gemäß § 7a Abs 1 Oö POG.
2. Bezeichnung: "Förderer der Schule für Individuelle Förderung Linz"
3. Sitz: 4020 Linz, Khevenhüllerstraße 3
4. Geschäftsführer: SD Mag. Dr. Thomas Raberger, Brennerstr. 18, 4040 Linz
LNMS Dipl.-Päd. Christian Baselli, Rembrandtstr. 24, 4060 Leonding

Der Zeitpunkt des Wirksamwerdens ist der Ablauf des Tages der Kundmachung im Verordnungsblatt des Landesschulrates für Oberösterreich.

HR Fritz Enzenhofer
Amtsführender Präsident
des Landesschulrates für Oberösterreich

(A3-117/6-2016)

89. VERORDNUNG DES LANDESSCHULRATES FÜR OBERÖSTERREICH, MIT WELCHER DIE VERANSTALTUNG „VOLKSSCHULCHÖRE BRINGEN DIE BEZIRKSHAUPTSTADT ZUM KLINGEN“ AM 23.06.2016 IN SCHÄRDING ZUR SCHULBEZOGENEN VERANSTALTUNG ERKLÄRT WIRD

Der Landesschulrat für OÖ hat mit Verfügung seines Amtsführenden Präsidenten vom 09.06.2016 (§ 7 Abs 3 des Bundes-Schulaufsichtsgesetzes, BGBl 240/1962 idgF) verordnet:

Der Landesschulrat für OÖ erklärt gemäß § 13 a Schulunterrichtsgesetz idgF die Chorveranstaltung

„Volksschulchöre bringen die Bezirkshauptstadt zum Klingen“ am 23.06.2016 in Schärding

für die teilnehmenden Schüler/innen der angemeldeten Chöre sowie deren Begleitlehrer/innen zur schulbezogenen Veranstaltung.

HR Fritz Enzenhofer
Amtsführender Präsident
des Landesschulrates für Oberösterreich

(A3-11/46-2016)

MITTEILUNGEN

EMPFEHLUNG EINER SCHULFREISTELLUNG FÜR DAS PROJEKT "GREEN DAYS 2016"

Das Bundesministerium für Bildung und Frauen hat mit Schreiben vom 27.04.2016, GZ 12.696/8-Präs.12/2016, Folgendes mitgeteilt:

„Das Bundesministerium für Bildung und Frauen bringt das im beiliegenden Schreiben dargestellte Vorhaben ‚Green Days‘ der Jugend-Umwelt-Plattform JUMP zur Kenntnis.

In Österreich sind technischer Fortschritt, gesundes Wirtschaftswachstum und eine intakte Umwelt keine Gegensätze, sondern ergänzen einander und bilden damit die Grundlage für den Wohlstand der Menschen. Diese wechselseitige Ergänzung muss auch in Zukunft sichergestellt werden. Deshalb kommt der Umweltbildung und der Sicherung der Nachhaltigkeit ein hoher Stellenwert zu. Vor allem für Jugendliche stellt die Bewusstseinsbildung für eine nachhaltige Entwicklung ein wichtiges Ziel dar. Schülerinnen und Schüler, die mit ihrer Umwelt verantwortungsvoll umgehen, sind daher oft auch Vorbild für Erwachsene.

Die Initiative der Jugend-Umwelt-Plattform JUMP ist ein wertvoller Beitrag zur Förderung des Umweltbewusstseins und damit auch zum Erhalt unserer intakten Umwelt.

Auf Grund der Eignung dieser Aktion, das soziale Verhalten der Schülerinnen und Schüler zu entwickeln und zu festigen (§ 58 Abs. 3 SchUG), wird sie als pädagogisch wertvoll eingestuft.

Das Bundesministerium für Bildung und Frauen verweist daher auf die Möglichkeit, Schülerinnen und Schülern mittlerer und höherer Schulen, die an dieser Veranstaltung teilnehmen wollen, nach Prüfung der sonstigen schulischen Situation, die Erlaubnis zum Fernbleiben im Sinne des § 45 SchUG zu erteilen. "

Anlage: Informationsschreiben

(A3-9/38-2016 – Frau Köck)

FILMVORFÜHRUNGEN FÜR SCHÜLER/INNEN – EMPFEHLUNG ZUM BESUCH DES DOKUMENTARFILMS - HOLZ, ERDE, FLEISCH IM RAHMEN DES SCHULUNTERRICHTS IN AUSGEWÄHLTEN ÖSTERREICHISCHEN KINOS

Filmmacher Sigmund Steiner, selbst bäuerlicher Herkunft, macht das Verhältnis zum eigenen Vater zum Ausgangspunkt seines Dokumentarfilms und untersucht die Familienstrukturen, das Verhältnis von Bauern/Bäuerinnen zu ihrer Arbeit und zu ihrem Grund und Boden.

Empfehlenswert **ab der 9. Schulstufe**.

Kontaktdaten zur Buchung:

Die Buchung von Schulvorstellungen erfolgt direkt über den Verleiher Stadtkino

Stadtkino Filmverleih und Kinobetriebs Ges.m.b.H
Spittelberggasse 3/3
1070 Wien
Ines Kaizik-Kratzmüller
Tel: + 43 699 12 64 13 47
Mail: presse@stadtkinowien.at
www.stadtkinowien.at

Weitere Informationen, Trailer und Unterrichtsmaterial finden Sie unter: www.holzerdefleisch.at

Im **schulischen Kontext** bietet der Film u.a. folgende thematische Anknüpfungspunkte:
Landwirtschaft, Umwelt, Tiere/Tierschutz, Verhältnis Tier/Mensch, Familie, Generationen, Besitz, Verantwortung.

Inhalt:

Sigmund Steiner porträtiert in seinem essayistischen Dokumentarfilm drei Bauern bei der Arbeit im Wald, auf dem Feld und auf der Alm. Eine Frage bestimmt alles: werden ihre Kinder eines Tages ihren Besitz übernehmen oder stirbt der Bauernberuf mit ihnen aus?

Und wieso haben sie sich einst entschieden, die Arbeit ihrer Väter fortzuführen? Obwohl keiner dieser drei Männer Sigmund Steiners Vater ist, gestaltet sich **Holz Erde Fleisch** als sensible Auseinandersetzung des Filmemachers mit der eigenen Vater-Sohn-Geschichte. *Steiner lässt uns einer Lammschlachtung, dem Fällen eines Baums und dem Wachsen der Erdäpfel beiwohnen und dabei viel über die drei Persönlichkeiten und ihre Beweggründe Bauern zu sein erfahren.*

Jugendschutz:

Nach den Kriterien des Jugendschutzes hat die **Jugendmedienkommission** des BMBF den Film ab 8 Jahren **freigegeben** und mit einer **Positivkennzeichnung** als **empfehlenswert als Dokumentarfilm ab 10 Jahren** versehen.

Aus der Beurteilung der Jugendmedienkommission des BMBF:

Holz Erde Fleisch ist ein ruhig erzählter Film, der für Menschen, die mit bäuerlichen Tätigkeiten vertraut sind, wohl kaum Irritierendes enthält. Kinder, die damit noch nicht konfrontiert waren, könnten allerdings die Szene, in der sehr ausführlich und genau gezeigt wird, wie der Schafbauer ein Tier schlachtet und sich dabei auch selbst intensiv mit dem Tötungsakt auseinandersetzt, durchaus als verstörend erleben. Denn das Sterben ist hier kein schneller Akt, sondern wird als Prozess dargestellt.

In Cinemascope gedreht, zeigt sich im Film nicht nur die Schönheit österreichischer Kulturlandschaften, das Format ermöglicht auch die Darstellung spezifischer Arbeitsprozesse, etwa wenn ein Baum bildfüllend zu Boden fällt. Die Art und Weise der Erzählung macht die ZuseherInnen nicht nur mit der Arbeit der drei Männer vertraut, man versteht schließlich gemeinsam mit dem Filmemacher auch gut, welche Verantwortung sie auf sich genommen haben. Dass das gelingt, ist auch den hervorragend gewählten, durchwegs sympathischen Protagonisten geschuldet. **Als wertvoll wurde gewertet, dass es dem Filmemacher gelingt, abstrakte Themen wie den Generationenvertrag oder die Grundlagen nachhaltigen Handelns sprichwörtlich sichtbar werden zu lassen.** „Holz Erde Fleisch“ vertraut den Bildern und erzählt viel mit ihnen und spricht gleichzeitig auf der verbalen Ebene auch unangenehme Themen wie häusliche Gewalt mutig an.

Im Rahmen der Umsetzung der Fächer Biologie und Umweltkunde, Geografie und Wirtschaftskunde sowie Politische Bildung empfiehlt das Bundesministerium für Bildung und Frauen den Besuch des Films für Schüler und Schülerinnen **ab der 9. Schulstufe.**

Besonders empfehlenswert für Schulen mit land- und forstwirtschaftlichem Schwerpunkt!

(B9-38/11-2016 – Herr Niederhammer)

VERLEIHUNG DES ÖFFENTLICHKEITSRECHTES

Das Bundesministerium für Bildung und Frauen hat der

Privatschule Moos
des Vereins zur Förderung von ganzheitlichem Lernen mit der Natur
in 4655 Vorchdorf, Am Riedlbach 3a,

das Öffentlichkeitsrecht für das Schuljahr 2015/16 verliehen.

((B1-1425/5-2016 – Frau Mag. Schwarzmair)

Das Bundesministerium für Bildung und Frauen hat der

Privatschule Schola
des Vereins „Schola – Schule für selbstbestimmtes Lernen“
in 4040 Linz, Güntherstraße 1,

das Öffentlichkeitsrecht für das Schuljahr 2015/16 verliehen.

(B1-1431/1-2016 – Frau Köck)

PERSONALNACHRICHTEN

Der Landesschulrat für Oberösterreich hat nachstehend angeführten Lehrern/Lehrerinnen Dank und Anerkennung ausgesprochen:

Prof. Mag. Christa **Hofer**, BRG Linz, Aubrunnerweg
 Prof. Mag. Franz **Völkl**, BRG Linz, Aubrunnerweg
 Prof. OStR Mag. Helga **Holzer**, BRG Linz, Hamerlingstraße
 Prof. Mag. Manfred **Jahn**, BRG Linz, Hamerlingstraße
 Mag. Monika **Schönbeck**, BRG Linz, Hamerlingstraße
 Prof. Mag. Richard **Wall**, BRG Linz, Fadingerstraße
 Mag. Michael **Hüttl**, BORG Linz, Honauerstraße
 Prof. OStR Mag. Johanna **Pilz**, BG/BRG Bad Ischl, Grazer Straße
 Prof. OStR Mag. Margarita **Fenzl**, BG/BRG Enns, Hanuschstraße
 Prof. Mag. Paul **Pimann**, BG/BRG Enns, Hanuschstraße
 Prof. Mag. Regina **Wimberger**, Gymnasium Ort Gmunden, Pensionatstraße
 Prof. Mag. Manfred **Punz**, BRG/BORG Kirchdorf, Weinzierler Straße
 Prof. Mag. Alois **Lederhilger**, BRG/BORG Kirchdorf, Weinzierler Straße
 Prof. OStR Mag. Josef **Gusenbauer**, BORG Perg, Dirnbergerstraße
 Prof. OStR Mag. Johann **Falter**, BG/BRG Ried, Beethovenstraße
 Prof. Mag. Edeltraud **Girlinger**, BORG Ried, Dr. Thomas-Senn-Straße
 Prof. Mag. Ernest **Ulbrich**, BG/BRG Steyr, Leopold-Werndl-Straße
 Prof. OStR Mag. Martha **Scharnreiter**, BG/BRG Steyr, Leopold-Werndl-Straße
 Prof. OStR Mag. Ursula **Bachlechner**, BRG Steyr, Michaelerplatz
 Mag. Yasmine **Welz**, BRG Vöcklabruck, Schloßstraße
 Prof. OStR Mag. Alois **Floimayr**, BG/BRG Wels, Dr. Schauer-Straße
 Prof. Mag. Walter **Oswald**, BG/BRG Wels, Dr. Schauer-Straße
 Mag. Ingrid **Mairhofer**, Wkdl. RG/ORG der Franziskanerinnen Wels
 Dipl.-Wirtsch.-Ing. Thomas **Hornaus**, BS 2 Linz
 Dipl.-Päd. Ing. Helmut **Irrer**, BS 2 Linz
 Dipl.-Päd. Andrea **Kreil**, BEd, BS 2 Linz
 Dipl.-Päd. Karl **Preßl**, BS 2 Linz
 Dipl.-Päd. Andreas **Rosenberger-Schiller**, BEd, BS 2 Linz
 Dipl.-Päd. Franz **Staudinger**, BS 2 Linz
 Dipl.-Päd. DI (FH) Rainer **Hacker**, BS 5 Linz
 Ing. Reinhard **Hauer**, BEd, BS 5 Linz
 Dipl.-Päd. Mag. Judith **Kranawetter**, BS 5 Linz
 Dipl.-Päd. Ing. Horst **Oberhaidinger**, BEd, BS 5 Linz
 Dipl.-Päd. Mag. Karin **Zauner**, BEd, BS 5 Linz
 Ida **Reisinger**, MBA, BEd, BS 7 Linz
 Hannes **Tausch**, BEd, BS 7 Linz
 Roland Peter **Bauer**, BS 8 Linz
 Michael **Hartl**, BEd, BS 8 Linz
 Dipl.-Päd. Maria **Bohak**, BS 9 Linz
 Dipl.-Päd. Gerald **Friedl**, BS 9 Linz
 Dipl.-Päd. Christian **Hinterndorfer**, BS 9 Linz
 Gottfried **Leithner**, BEd, BS 9 Linz
 Manfred **Schmid**, BS 9 Linz
 Andreas **Hemetsberger**, BEd, BS Altmünster
 Gerald **Höllwerth**, BEd, BS Altmünster
 Dipl.-Päd. Thomas **Kasbauer**, BEd, BS Altmünster
 Dipl.-Päd. Alfred **Kobl Müller**, BEd, BS Altmünster
 Dipl.-Päd. Martina **Weiermair**, BS Altmünster
 Ing. Günther **Freynschlag**, BEd, BS Freistadt
 Ing. Günter **Giritzer**, BS Freistadt
 Josef **Hennerbichler**, BEd, BS Freistadt
 Dipl.-Päd. Albert **Hießl**, BS Freistadt
 Dipl.-Päd. Hugo **Hofbauer**, BS Freistadt
 Dipl.-Päd. Johanna **Kutschera-Kahrer**, BEd, BS Freistadt
 DI (FH) Andreas **Manzenreiter**, BS Freistadt
 Ing. Harald **Röck**, BEd, BS Freistadt
 BDS Ing. Josef **Zeindlhofer**, BS Freistadt
 Astrid Sabine **Anlanger**, BEd, BS 1 Gmunden
 Dipl.-Päd. Ing. Karl **Etzlinger**, BS 1 Gmunden
 Dipl.-Päd. Ing. Peter **Huemer**, BS 1 Gmunden
 Dipl.-Päd. Ing. Reinhard **Mayr**, BS 1 Gmunden
 Dipl.-Wirtsch.-Ing. Reinhard **Peherstorfer**, BEd, BS 1 Gmunden

Ing. Karl-Heinz **Ringl**, BEd, BS 1 Gmunden
Roland **Strauß**, BEd, BS 1 Gmunden
Dipl.-Päd. Ing. Wolfgang **Wallner**, BS 1 Gmunden
Dipl.-Päd. Monika **Maurer**, BS 2 Gmunden
Günther **Gierlinger**, BEd, BS Rohrbach
Mag. Richard **Luginger**, BS Rohrbach
Dipl.-Päd. Wolfgang **Aschauer**, BS 1 Steyr
Ing. Karl **Fraundorfer**, BS 1 Steyr
Karl **Freund**, BEd, BS 1 Steyr
Dipl.-Päd. Hubert **Gmainer**, BS 1 Steyr
Ing. Josef **Gstöttenmayr**, BS 1 Steyr
Bruno **Heiligenbrunner**, BS 1 Steyr
Gerhard **Riener**, BEd, BS 1 Steyr
Leopold **Bauernfeind**, BEd, BS 2 Steyr
Dipl.-Päd. Brigitta **Gratzl**, BS Vöcklabruck
Dipl.-Päd. Gerlinde **Niedermayr**, BS Vöcklabruck
Thomas **Teubel**, M.A., B.A., MPA, BS Vöcklabruck
Dipl.-Päd. Ing. Hubert **Kapl**, BS 1 Wels
Dipl.-Päd. Gerhard **Kastenhuber**, BEd, BS 1 Wels
Karlheinz **Rettenbacher**, BEd, BS 1 Wels

ANLAGE ZUM VERORDNUNGSBLATT

PROJEKT GREEN DAY 2016 -INFORMATIONSSCHREIBEN 